

Stellenausschreibung

Bei der KPB Gütersloh ist in der Direktion Zentrale Aufgaben, Dezernat 3, Sachgebiet 3.1 Technische Angelegenheiten zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Vollzeitstelle (39 Stunden und 50 Minuten) als

Mitarbeiter/in (m/w/d)
in dem Bereich IT-System- und Benutzerservice
inklusive der Verantwortung für das Lizenzmanagement

am Dienort Gütersloh mit einer / einem Regierungsbeschäftigten zu besetzen.

Die Stelle wird mit der Entgeltgruppe 9b TV-L (Teil II der Entgeltordnung) vergütet.

Insbesondere bei zwingenden dienstlichen Notwendigkeiten oder besonderen Einsatzlagen der Polizei wird die Bereitschaft zur Aufgabenwahrnehmung auch außerhalb der regulären Dienstzeit vorausgesetzt.

Das **Aufgabengebiet** umfasst im Wesentlichen:

- Wartung, Instandsetzung, Betreuung und Bereitstellung der IT-Technik, sowie der Betriebssysteme und IT-Anwendungen (IT-Systemservice)
- Allgemeine Betreuung des User-Help-Desk (1st Level-Support)
- Programmierung und Administration des in der KPB Gütersloh im Einsatz befindlichen Schließsystems
- Angebotsvergleich und Beschaffung von IT- und EDV-Verbrauchsmaterial, Inventur
- Verantwortliche/r für das **Lizenzmanagement**

Der/die Bewerber/in sollte über folgende **Kompetenzen/Voraussetzungen** verfügen:

- abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium der Fachrichtung Informatik, Informations- und Kommunikationstechnologie oder vergleichbare Fachrichtungen **oder**
- Abschluss zum/zur Staatl. geprüften Techniker/in – Fachrichtung Elektrotechnik mit Schwerpunkt Datenverarbeitung oder Telekommunikationstechnik oder Information/Kommunikation oder vergleichbare Fachrichtung **oder**
- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Fachinformatiker/in – Systemintegration oder zum/zur IT-Systemelektroniker/in oder zum/zur Kommunikationselektroniker/in Fachrichtung Funktechnik **mit** mind. 3 jähriger Berufserfahrung im IT-Bereich
- Besitz der FE Klasse B
- Eigenständigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Innovationsfähigkeit
- Fähigkeit zur Ausübung mittelschwerer bis schwerer körperlicher Tätigkeiten (z.B. Knien, Bücken, Heben, Tragen von Lasten mit 20 oder mehr Kilogramm)
- Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung und Fachkompetenz

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Ihre Bewerbungen werden daher besonders begrüßt. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung geeigneter schwerbehinderter Menschen sowie Gleichgestellter im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch IX (SGB IX) sind ausdrücklich erwünscht.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Vorliegen gerichtlicher Straftaten sowie anhängige Straf- bzw. Ermittlungsverfahren zum Ausschluss vom Bewerbungsverfahren führen kann.

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte mit mindestens jeweils 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit geeignet. Dabei ist die volle Abdeckung der Servicezeiten (Mo. bis Fr. 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr) zu gewährleisten.

Fragen zum Aufgabengebiet können Sie an den Dezernenten ZA 3, Herr Bathelt, Tel.: 05241 / 869 2280 richten.

Für tarifrechtliche Fragen steht Ihnen Frau Borghardt, Tel.: 05241 / 869 2226 zur Verfügung.

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich nach den Sommerferien statt.

Hat die Stelle Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung mit Angabe Ihres möglichen Eintrittstermins bis zum **09.08.2020** an:

Der Landrat
als Kreispolizeibehörde Gütersloh
Leiter der Direktion Zentrale Aufgaben
Herzebrocker Straße 142
33334 Gütersloh

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehende Bewerbungen bleiben unberücksichtigt.

Der Bewerbung beizufügen sind mindestens folgende Unterlagen:

- Nachweis über erforderlichen Ausbildungs-/Studienabschluss
- Arbeitszeugnisse
- Nachweis der gültigen Fahrerlaubnis

Beschäftigte des öffentlichen Dienstes werden gebeten, ihrer Bewerbung zusätzlich eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte beizufügen.

Schwerbehinderte Menschen und Gleichgestellte i.S.d. § 2 SGB IX teilen zur Wahrung ihrer Rechte gemäß dem SGB IX ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung bitte ausdrücklich im Bewerbungsschreiben oder unter deutlicher Hervorhebung im Lebenslauf mit. Alternativ kann der Bewerbung auch ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beigelegt werden.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich gleichzeitig einverstanden, dass die im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermittelten Daten zur Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens vorübergehend gespeichert und ggf. verarbeitet werden. Alle Informationen zum Datenschutz und dem Umgang mit Ihren persönlichen Daten finden Sie hier: <https://guetersloh.polizei.nrw/artikel/eu-datenschutzgrundverordnung>

Bitte verwenden Sie **keine Bewerbungsmappen** und fügen Sie Ihrer Bewerbung **keine Originale**, sondern ausschließlich gut lesbare Kopien bei. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens **nicht zurückgesandt**, sondern gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Bewerbungen per E-Mail nehmen wir nicht entgegen.

Für die Anreise zum Vorstellungsgespräch werden keine Reisekosten erstattet.

Im Auftrag

gez.
Thimm
Leiter der Direktion Zentrale Aufgaben